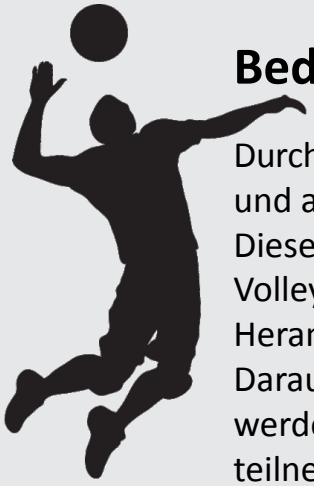
LÜNER SV VOLLEYBALL

KKG
Käthe-Kollwitz-Gesamtschule Lünen

Volleyballförderung an der KKG

Seit dem 4.4.2014 ist unsere Schule Kooperationspartner des Lüner SV, Abteilung Volleyball.
Mit dieser Kooperation schlägt unsere Schule ein neues Kapitel in der ohnehin schon engagierten Förderung sportlicher Talente und der Zusammenarbeit mit ortsansässigen Vereinen auf.



Bedeutung der Kooperation mit dem Lüner SV

Durch die Kooperation zwischen Schule und Verein ist eine vertraglich gesicherte und auf Langfristigkeit angelegte Zusammenarbeit möglich.
Diese Zusammenarbeit soll motorisch begabte Schülerinnen und Schüler an den Volleyballsport heranführen und über die Zuführung zum Lüner SV auch eine Heranführung auf der Leistungsebene bewirken.
Daraus resultierend sollen sowohl erfolgreiche Schulmannschaften aufgebaut werden, die an den Schulsportwettkämpfen des Landessportfestes der Schulen teilnehmen sollen, als auch die Möglichkeit der Überführung in Vereinsmannschaften geschaffen werden.

Talentsichtung/Talentförderung

Alle Schüler des 5. Jahrgangs der Schule werden jährlich schulintern gesichtet und entsprechende Talente werden dem Training der Schulmannschaften zugeordnet.
Das Training orientiert sich an den Qualitätsstandards des Westdeutschen Volleyballverbandes.
Durch ständige Begleitung des Trainings durch die Vereinstrainer des Lüner SV und von Trainern des Landesleistungsstützpunktes Dortmund werden talentierte Schüler und Schülerinnen besonders effektiv gefördert.
Zusätzlich gewährt dieser ständige Kontakt, dass besonders talentierte Schüler und Schülerinnen zu am Stützpunkt stattfindenden Sichtungsmaßnahmen für die Landesauswahlen des Volleyballverbandes gesendet werden können.

Anbindung an den Leistungskurs Sport

Schüler, die den Leistungskurs Sport in der Oberstufe besuchen, können ihr Abitur u.a. in der Sportart Volleyball ablegen und haben einen entsprechenden Vorteil in Bezug auf ihr Können (und somit auf die Note) in der Sportart.

Weitere Vorteile für unsere Schüler

Im Rahmen der Kooperationen werden Möglichkeiten zu Schiedsrichter- und Trainerausbildungen gegeben werden, sodass Schüler, die diese Ausbildungen durchlaufen haben z.B. als Vereinstrainer sowohl im Jugend- als auch im Erwachsenenbereich tätig werden können.